

E/CN.5/2011/L.6/Rev.1



in Anbetracht der aktiven Rolle, die die Vereinten Nationen im Hinblick auf die Verstärkung der internationalen Zusammenarbeit bei Familien betreffenden Fragen wahrnehmen, insbesondere auf dem Gebiet der Forschung und Information, einschließlich der Zusammenstellung, Analyse und Verbreitung von Daten,

sowie in Anbetracht dessen, wie wichtig es ist, familienorientierte politische Maßnahmen zu konzipieren, durchzuführen und zu überwachen, insbesondere in den Bereichen Armutsbekämpfung, Vollbeschäftigung und menschenwürdige Arbeit, Vereinbarkeit von Familie und Beruf, soziale Integration und Solidarität zwischen den Generationen,

feststellend, dass sich die nationalen und internationalen Bemühungen zur Verbesserung des Wohlergehens von Familien auch weiterhin an den Gesamtzielen des Internationalen Jahres der Familie und seiner Folgeprozesse orientieren,

betonend, dass es gilt, die Tätigkeiten des Systems der Vereinten Nationen zu Familien betreffenden Fragen stärker zu koordinieren und auf diese Weise voll zur wirksamen Umsetzung der Ziele des Internationalen Jahres der Familie und seiner Folgeprozesse beizutragen,

1. *begrüßt* den Bericht des Generalsekretärs über die Folgemaßnahmen zum Internationalen Jahr der Familie und die Vorbereitung des zwanzigsten Jahrestags des Internationalen Jahres der Familie¹ und die darin enthaltenen Empfehlungen;

2. *legt* den Mitgliedstaaten *eindringlich nahe*, das Jahr 2014 als ein Zieljahr zu betrachten, bis zu dem konkrete Anstrengungen unternommen werden, um das Wohlergehen von Familien durch die Umsetzung wirksamer nationaler Politikmaßnahmen, Strategien und Programme zu verbessern;

3. *ersucht* die Kommission für soziale Entwicklung, die Vorbereitungen für den zwanzigsten Jahrestag des Internationa

der Sekretariats-Hauptabteilung Wirtschaftliche und Soziale Angelegenheiten bei Familien betreffenden Fragen eng und in koordinierter Weise zusammenzuarbeiten, einschließlich bei den bevorstehenden Vorbereitungen für den zwanzigsten Jahrestag des Internationalen Jahres der Familie;

8. *ermutigt* die Regionalkommissionen, sich im Rahmen ihres jeweiligen Mandats und der verfügbaren Mittel an dem Vorbereitungsprozess für den zwanzigsten Jahrestag des Internationalen Jahres der Familie zu beteiligen und eine aktive Rolle bei der Erleichterung der diesbezüglichen regionalen Zusammenarbeit zu spielen;

9. *bittet* die Mitgliedstaaten, nichtstaatlichen Organisationen und Universitäten, die Vorbereitungen für die regionalen Tagungen anlässlich des zwanzigsten Jahrestags des Internationalen Jahres der Familie gegebenenfalls zu unterstützen;

10. *ersucht* den Generalsekretär, der Generalversammlung auf ihrer sieben-

rsam